



Wann (Jahreszeit)

Ende April bis Mitte August, Jungvögel ab Mitte Mai

Wann (Tageszeit)

Tag- und nachtaktiv, Balz in der Morgen- und Abenddämmerung, Weibchen mit Jungen insbesondere in der Abenddämmerung

Habitat

Flache Binnengewässer, meist mit dichter Ufer- und Verlandungsvegetation, Altarme in Flussauen, auch Heide- und Moorseen (in Waldbereichen)

Artnachweise

B3, B4, C10, C12, (C13b)



Besonderheiten

Durchzügler und Wintergäste ziehen im März/April ab. Übersommernde Nichtbrüter sind nur mit erhöhtem Erfassungsaufwand von Brutvögeln zu unterscheiden.

Erfassung von isolierten, ortstreuen Paaren oder Individuen. Verpaarte Vögel sind häufiger, länger und dichter zusammen als unverpaarte. Sie halten andere Individuen auf Abstand und sondern sich zuweilen ganz ab.

Schwimmende Flucht und Rückkehr zum selben Gewässer nach Flucht, sowie ein das Weibchen bewachendes Männchen können auf Brutrevier hindeuten.

